

KILLWANGEN: Zweite Oldie-Night Tolle Schlagerparade

Nach der gelungenen Premiere im Vorjahr führten die Oldie-Freunde sowie die Pétanque-Freunde als Gastgeber die zweite Oldie-Night in Killwangen durch. Im Sound der 50er- bis 80er-Jahre stand der Schlager der 70er-Jahre im Fokus.



An der Oldie-Night Killwangen wurde das Tanzbein kräftig geschwungen

Bild: bha

bha. Die technischen Probleme zu Beginn der Oldie-Night in der Mehrzweckhalle Killwangen waren schnell vergessen. Schon bald nach Inbetriebnahme der Soundanlage wurde unter den beiden DJs Roman Kägi und Andy Schmid in der dekorierten Halle zur Musik von Rock bis Schlager eifrig das Tanzbein geschwungen, während an der Bar ein kühler Drink oder auch ein Marilyn oder Elvis Coffe wie auch Snacks genossen wurden. «Die Oldie-Night ist aus einer geselligen Runde heraus entstanden, wobei wir die Bevölkerung ab 18 Jahren ansprechen. Die zahlreichen Besucher haben an diesem unterhaltsamen Abend bei freiem Eintritt den Plausch, dies beweist die erfreuliche Resonanz unserer zahlreichen Gäste», zeigte sich Mitorga-

nisator Alois Greber zufrieden. Die Organisatoren planen die Durchführung der Oldie-Night auch im kommenden Jahr, zumal dieser beliebte Anlass inskünftig einen festen Platz im Jahresprogramm von Killwangen einnehmen soll. ●

Mit nicht weniger als 120 Vertretern aus Industrie und Gewerbe war der diesjährige Industrie-Apéro in Spreitenbach so gut besucht wie nie zuvor. Gemeindeammann Josef Büttler orientierte über die Pläne in Spreitenbach.

Beat Hager

In Namen des Gemeinderates von Spreitenbach begrüsst Gemeindeammann Josef Büttler die Gäste traditionell im Zentrumschopf. Nach einer kurzen Vorstellung des Gemeinderates bedankte sich Büttler bei den Unternehmungen, welche die Arbeitsplätze sichern und der Gemeinde mit ihrem Steuerbeitrag viel zu einer akzeptablen Situation in Spreitenbach beitragen. «Mit diesem Apéro wollen wir Danke sagen und Ihnen die Plattform für ein aktives Networking bieten. Daher möchte ich Sie ermutigen, diese Plattform zu nutzen», so Büttler. «Die Wirtschaft zeigt im Allgemeinen nach oben. Um einen nachhaltigen Erfolg des Unternehmens zu garantie-

SPREITENBACH: Industrie-Apéro Innovatives Spreitenbach

ren, bedarf es immer wieder Innovationen. Bei uns in der Gemeinde sind Innovationen wohl neue Prozesse, welche zusammen mit der Bevölkerung bestritten werden», betonte Büttler. Der Gemeinderat will mit dem Projekt «Langacker bewegt» ein ganzes Quartier zur Mitarbeit motivieren. Bereits konnten erste Erfolge verzeichnet werden.

7700 Arbeitsplätze in Spreitenbach

«Wir wachsen weiter und hatten per Ende 2010 10831 Einwohner sowie über 550 Betriebe mit 7700 Arbeitsplätzen. Wir sind mitten im Limmattal und profitieren vom Wirtschaftsstandort zwischen Baden und Zürich. In Spreitenbach wird ständig investiert», zeigte sich Büttler erfreut. So sind im vergangenen Jahr verschiedene private Projekte gestartet oder beendet worden. Spreitenbach hat das grösste und modernste Shopping-Center in der Schweiz und gleich daneben entsteht das Öko-Kompetenzzentrum. Mit ihrem Neubau neben der Helukabel hat sich

Wohler Druck für den Standort Spreitenbach entschieden. Die Lagerhäuser Aarau haben ihre Liegenschaft rundum erneuert und die Südo AG hat in Spreitenbach eine Baubewilligung für einen neuen Standort eingereicht. Die Parteien haben sich vor zwei Wochen betreffend Zone HG-Ost an den Verhandlungstisch gesetzt und verschiedene Projekte sind bereits bewilligt oder stehen kurz vor der Baueingabe. Die Planer haben ihre Arbeiten für die Limmattalbahn aufgenommen. «Nachdem wir im vergangenen Jahr 100 Jahre Elektrizitätsversorgung Spreitenbach feiern durften, haben wir in diesem Jahr 40 Jahre Kommunikationsnetz Spreitenbach», stellte Büttler klar. Zum Abschluss seiner Rede wünschte er allen viel Erfolg, wirtschaftlich interessante Aufträge und viel innovative Ideen im 2011. Der Acris-Verein war für den Apéro mit Häppchen besorgt, welcher von der Ortsbürgergemeinde finanziert wurde. An den Stehtischen kamen sich die Gewerbetreibenden näher und betrieben so ein aktives Networking. ●